



PNP-Informationsstand auf der DGN 2024 NEUROWOCHE in Berlin vom 6. 11. – 9. 11. 2024 - Messegelände

Bericht: Albert Handelman

Bilder: Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe e.V.

Es ist die größte Veranstaltung der Deutschen Neurologie, die einmal im Jahr stattfindet und viele Neurologen und Klinikpersonal anzieht. Es ist außerdem eine sehr große Weiterbildungsveranstaltung, die sowohl in Präsenz als auch über Videokonferenzen abgehalten wird. Seit vielen Jahren ist die Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe e.V. mit dabei, um sich mit einem Informationsstand den Neurologen zu präsentieren.



Der Eingang zur Messe wurde mit einem Berliner Bär als besonderen Hinweis versehen. Das Wetter war nasskalt über die ganze Woche.

Einige Pakete mit Informationsmaterialien wurden durch hilfreiche Hände zum Stand gebracht. Gleich am ersten Tag in der Früh gab es ein IT-Problem, denn die Drucker für die Ausweise funktionierten nicht, so, dass sich lange Schlangen am Eingang bildeten. Wir konnten dann aber doch früher rein und konnten die Ausweise später holen. Es war ein harter Kampf mit dem Ordnungspersonal.

Unser Infostand war standardmäßig neben dem Infostand des FSV Deutsche Neurologen, der seit einigen Jahren durch uns mit betreut wird.



Auf dem Stand des FSV Deutsche Neurologen wurde auf das Benefizspiel am 8. 11. 24 zu Gunsten der Deutschen Hirnstiftung und der Deutschen Polyneuropathie Selbsthilfe hingewiesen.

Insgesamt haben uns 73 Neurologen besucht, um sich nach den Aufgaben der Selbsthilfe zu erkundigen. Interessant war der Besuch einer Forscherin der Universität Jena, die ein Forschungsprojekt zu Polyneuropathien plant (PNP nach Chemo). Das ist neben anderen Polyneuropathien eine offene Flanke der Neurologie. Über das weitere Vorgehen in dieser Sache werden wir berichten. Geduld ist wie bei allen Erkrankungen gefragt.

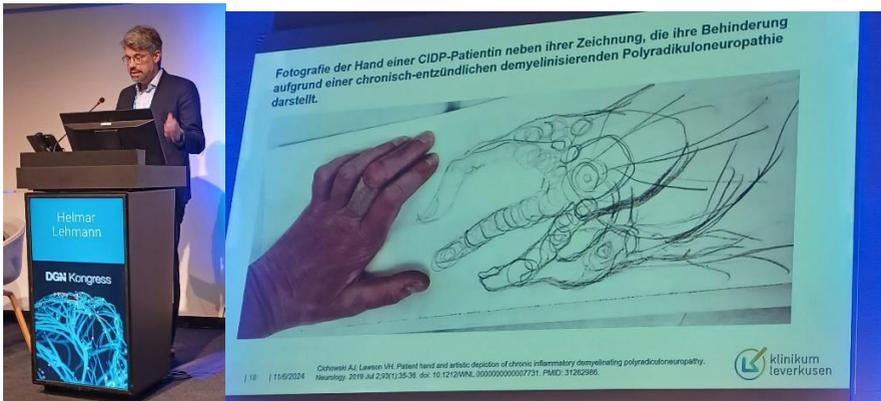
Am Freitag gab es die geplante Spendenübergabe des FSV Deutsche Neurologen sowohl an die Deutsche Hirnstiftung als auch an die

Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe per Scheck. 1000 Euro pro Organisation.



**Bilder oben: Stand der Deutschen Polyneuropathie Selbsthilfe e.V.
Bild unten: Stand der Deutschen Hirnstiftung**

Aus den Vorträgen:



Prof. Helmar Lehmann vom Klinikum Leverkusen berichtete über GBS und das Schaubild zeigt eine Hand.



Prof. Flachenecker von der Neurologischen REHA Klinik Quellenhof Bad Wildbad berichtet über Erkenntnisse des Chronischen Fatigue Syndroms (Müdigkeitserscheinungen). Medikamente helfen nicht. Ggf. können sportliche Aktivitäten zur geringen Verbesserung beitragen.



Erstausnlich gut besucht war der Vortrag von Frau Prof. Sommer

PEPO Aktuell

Einige Standbesuche



PEPO Aktuell



Kleiner gesundheitlicher Zwischenfall
Knöchel verstaucht. Rettungsteam
war sofort zur Stelle

Zum Benefiz Spiel FSV Deutsche Neurologen gegen die Alt Herren Mannschaft von Herta BSC konnte der Vorsitzende der Deutschen Polyneuropathie Selbsthilfe e.V. gesundheitsbedingt nicht dabei sein und wurde würdig von seiner Vertreterin und seinem Vertreter vertreten.

FSV Deutsche Neurologen 1997 e.V.



Benefiz Fußballspiel

zu Gunsten der
Deutschen Hirnstiftung
und der
Deutschen Polyneuropathie
Selbsthilfe e.V.

**Deutsches Neurologen
Nationalteam**
gegen
AH Hertha BSC Berlin

Freitag, 8.11.2024 19.00 Uhr, Sportanlage Nordufer 28A, 13351 Berlin

Das Spiel endete 6:5 (0:5) für AH Hertha.

**Spielbericht FSV Deutsche Neurologen: Hertha BSC 09.11.2024
von Kurt Podstata – Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe e. V.
– SHG Rostock – Mecklenburg-Vorpommern**

Es war ein unterhaltsames und auch spannendes Spiel. Die erste Halbzeit ging voll an die Neurologen, sie spielten taktisch gut und erzielten in den 30 Minuten 5 Tore. Danach hatten die Herthaspieler ihre Taktik verändert und immer einen Stürmer vorn, den sie anspielen konnten, und die Deckung verbessert. Dagegen hatten die Neurologen kaum noch eine Chance durchzukommen, und so fielen in der zweiten Halbzeit nur noch die Tore für Hertha.



Die Nationalelf des FSV Deutsche Neurologen



Spielszene



Freude darüber, für eine gute Sache gespielt zu haben.
Teams des FSV und Hertha

PEPO Aktuell

Als Anerkennung und Dank für die spielerische Leistung im Sinne der Selbsthilfe gab es 2 PEPO-Leuchttürme in den jeweiligen Farben des Vereins aus eigener Herstellung. Berichten nach zu urteilen bekamen Mannschaftskapitäne und Spieler glänzende Augen. Es ist auch ein Ansporn, für die Selbsthilfe zu spielen. Die Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe e.V. sagt DANKE.



**Hertha spielt in BLAU/WEISS.
Der FSV Deutsche Neurologen
in den Farben der Nationalelf SCHWARZ/WEISS**

Die Teilnahme an der Neurowoche wurde gefördert durch:

- 1. AOK Rheinland/Hamburg mit 1.355,40 Euro für die
PNP Selbsthilfegruppe Mönchengladbach
Recht herzlichen Dank**

- 2. AOK M.-V. mit 500,00 Euro für die
PNP Selbsthilfegruppe Rostock
Recht herzlichen Dank**

PEPO Aktuell

Rückfragen an:

Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe e.V.

info@polyneuro.de

Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe e.V.

PNP-Hauptverwaltung / Zentrale

Carl-Diem-Str. 108

41065 Mönchengladbach

Telefon: 02161 / 480499

www.polyneuro.de

PNP-Geschäftsstelle Bundesverband

Im AWO-ECK

Brandenberger Str. 3 – 5

41065 Mönchengladbach

Telefon: 02161 / 8277990

www.polyneuro.de

PNP-Geschäftsstelle Landesverband NRW

(Nordrhein-Westfalen)

Speicker Str. 2

41061 Mönchengladbach

Telefon: 02161 / 8207042

www.selbsthilfe-pnp.de

PNP-Geschäftsstelle Landesverband SACHSEN

GBS CIDP PNP Landesverband Sachsen

Altchemnitzer Straße 27

09111 Chemnitz

Telefon: 0371 / 44458983

www.pnp-gbs-sachsen.de

PNP-Landesverband HESSEN

Karl-Marx-Str. 12

64625 Bensheim

<https://pnp-hessen.de>

PLASMA spenden rettet Leben